

Kapitel 8

1. **es gibt**

Welche Variante ist richtig?

Beispiel

Auf dem Familienfest *gibt es* / ~~*es gibt*~~ Kaffee und Apfelkuchen.

- a) Die Wohnung ist groß. *Es gibt* / *Gibt es* eine Gästetoilette und drei Kinderzimmer.
- b) Das ist eine Cafeteria. Hier *gibt es* / *es gibt* Snacks und Getränke.
- c) Das Bad ist sehr hell. *Gibt es* / *Es gibt* ein Fenster.
- d) Am Sonntag lade ich Freude zum Filmabend ein. *Es gibt* / *Gibt es* Chips, Popcorn und Brezeln.
- e) Entschuldigen Sie bitte, *gibt es* / *es gibt* hier ein Telefon?
- f) Im Frankfurter ZOO *gibt es* / *gibt es* Giraffen, Elefanten und Zebras.
- g) Die Wohnung ist schön. *Es gibt* / *Gibt es* einen Balkon und einen Keller.
- h) In der Schillerstraße *gibt es* / *es gibt* ein Café und ein Restaurant.
- i) Heute *gibt es* / *es gibt* um 20:00 Uhr Fußball.
- j) Zum Frühstück *gibt es* / *es gibt* Müsli mit Joghurt.
- k) In der Mittagspause *gibt es* / *es gibt* nur einen Salat mit Brötchen.
- l) Der Deutschkurs beginnt um 8:45 Uhr. *Es gibt* / *Gibt es* um 10:30 Uhr eine Pause.
- m) Alex, *es gibt* / *gibt es* für dich eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter.
- n) Hier *gibt es* / *es gibt* keinen Garten.
- o) In der Schule *gibt es* / *es gibt* Internet.

Lösung

- a) Die Wohnung ist groß. *Es gibt* / ~~Gibt es~~ eine Gästetoilette und ein Kinderzimmer.
- b) Das ist eine Cafeteria. Hier *gibt es* / ~~es gibt~~ Snacks und Getränke.
- c) Das Bad ist sehr hell. ~~Gibt es~~ / *Es gibt* ein Fenster.
- d) Am Sonntag lade ich Freude zum Filmabend ein. *Es gibt* / ~~Gibt es~~ Chips, Popcorn und Brezeln.
- e) Entschuldigen Sie bitte, *gibt es* / ~~es gibt~~ hier ein Telefon?
- f) Im Frankfurter ZOO *gibt es* / ~~es gibt~~ Giraffen, Elefanten und Zebras.
- g) Die Wohnung ist schön. *Es gibt* / ~~Gibt es~~ einen Balkon und einen Keller.
- h) In der Schillerstraße *gibt es* / ~~es gibt~~ ein Café und ein Restaurant.
- i) Heute *gibt es* / ~~es gibt~~ um 20:00 Uhr Fußball.
- j) Zum Frühstück *gibt es* / ~~es gibt~~ Müsli mit Joghurt.
- k) In der Mittagspause *gibt es* / ~~es gibt~~ nur einen Salat mit Brötchen.
- l) Der Deutschkurs beginnt um 8:45 Uhr. *Es gibt* / ~~Gibt es~~ um 10:30 Uhr eine Pause.
- m) Alex, *es gibt* / ~~gibt es~~ für dich eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter.
- n) Hier *gibt es* / ~~es gibt~~ keinen Garten.
- o) In der Schule *gibt es* / ~~es gibt~~ Internet.

Kapitel 8

2. Adjektive (Prädikativ)
Schreiben Sie die Sätze.

Beispiel

Wie sind die Blumen? (sehr schön)

Die Blumen sind sehr schön. / Sie sind sehr schön.

- a) Wie ist die Wohnung? (teuer) _____
- b) Wie sind die Möbel? (perfekt) _____
- c) Wie ist das Kinderzimmer? (groß) _____
- d) Wie ist das Bad? (neu) _____
- e) Wie ist das Zimmer? (sonnig) _____
- f) Wie ist die Küche? (teuer) _____
- g) Wie ist das Schlafzimmer? (ruhig) _____
- h) Wie ist das Gästezimmer? (modern) _____
- i) Wie ist das Wohnzimmer? (hell) _____
- j) Wie ist die Gästetoilette? (alt) _____
- k) Wie ist der Flur? (unmodern) _____
- l) Wie ist der Balkon? (laut) _____
- m) Wie ist der Garten? (klein) _____
- n) Wie ist der Keller? (dunkel) _____
- o) Wie ist die Garage? (groß) _____
- p) Wie ist das Haus? (ruhig) _____
- q) Wie sind die Nachbarn? (nett) _____
- r) Wie ist die Arbeit? (langweilig) _____
- s) Wie sind die Kollegen? (freundlich) _____

Lösung
















- | | |
|-------------------------------|--|
| a) Wie ist die Wohnung? | Die Wohnung ist teuer. / Sie ist teuer. |
| b) Wie sind die Möbel? | Die Möbel sind perfekt. / Sie sind perfekt. |
| c) Wie ist das Kinderzimmer? | Das Kinderzimmer ist groß. / Es ist groß. |
| d) Wie ist das Bad? | Das Bad ist neu. / Es ist neu. |
| e) Wie ist das Zimmer? | Das Zimmer ist sonnig. / Es ist sonnig. |
| f) Wie ist die Küche? | Die Küche ist teuer. / Sie ist teuer. |
| g) Wie ist das Schlafzimmer? | Das Schlafzimmer ist ruhig. / Es ist ruhig. |
| h) Wie ist das Gästezimmer? | Das Gästezimmer ist modern. / Es ist modern. |
| i) Wie ist das Wohnzimmer? | Das Wohnzimmer ist hell. / Es ist hell. |
| j) Wie ist die Gästetoilette? | Die Gästetoilette ist alt. / Sie ist alt. |
| k) Wie ist der Flur? | Der Flur ist unmodern. / Er ist unmodern. |
| l) Wie ist der Balkon? | Der Balkon ist laut. / Er ist laut. |
| m) Wie ist der Garten? | Der Garten ist klein. / Er ist klein. |
| n) Wie ist der Keller? | Der Keller ist dunkel. / Er ist dunkel. |
| o) Wie ist die Garage? | Die Garage ist groß. / Sie ist groß. |
| p) Wie ist das Haus? | Das Haus ist ruhig. / Es ist ruhig. |
| q) Wie sind die Nachbarn? | Die Nachbarn sind nett. / Sie sind nett. |
| r) Wie ist die Arbeit? | Die Arbeit ist langweilig. / Sie ist langweilig. |
| s) Wie sind die Kollegen? | Die Kollegen sind freundlich. / Sie sind freundlich. |

Kapitel 8

3. **sehr/zu mit Adjektiv**
Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.








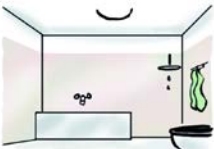







Beispiel

Das Käsebrötchen ist zu teuer.

	12 Euro Ist das Käsebrötchen zu billig oder zu teuer?		Ist die Vase zu groß oder zu klein?		Ist die Küche zu klein oder zu groß?
	Ist die Uhr sehr klein oder sehr groß?		Ist der Flur zu dunkel oder zu hell?		Ist der Bleistift zu groß oder zu klein?
	1998 Ist das Handy zu alt oder zu modern?		Ist das Bad sehr modern oder sehr unmodern?		Ist der Sessel sehr schwer oder zu schwer?
	Ist die Küche zu alt oder zu modern?		0,90 Euro Ist die Schokolade sehr billig oder sehr teuer?		Ist das Schlafzimmer zu laut oder zu ruhig?
	Ist der Balkon sehr groß oder sehr klein?		Ist das Zimmer sehr ruhig oder sehr laut?		Ist der Garten sehr hell oder sehr dunkel?

Illustrationen: Hans-Jürgen Feldhaus, Feldhaus Text & Grafik, Münster

Lösung

	12 Euro Das Käsebrötchen ist zu teuer.		Die Vase ist zu groß.		Die Küche ist zu klein.
	Die Uhr ist sehr groß.		Der Flur ist zu dunkel.		Der Bleistift ist zu klein.
	1998 Das Handy ist zu alt.		Das Bad ist sehr modern.		Der Sessel ist zu schwer.
	Die Küche ist zu alt.		0,90 Euro Die Schokolade ist sehr billig.		Das Schlafzimmer ist zu laut.
	Der Balkon ist sehr klein.		Das Zimmer ist sehr ruhig.		Der Garten ist sehr hell.

Illustrationen: Hans-Jürgen Feldhaus, Feldhaus Text & Grafik, Münster

Kapitel 8

4. Das Modalverb **wollen**

Viele Wünsche. Schreiben Sie die Sätze richtig.

Beispiel

Katja - wollen - ein Praktikum machen - und - eine Arbeit finden.

Katja will ein Praktikum machen und eine Arbeit finden.

- a) Michael - wollen - heiraten - und - eine Familie haben.
- b) Ben - wollen - Deutsch lernen - und - in Deutschland studieren.
- c) Sie (Pl.) - wollen - das Wohnzimmer renovieren.
- d) Ihr - wollen - am Wochenende - mit Freunden - im Garten grillen.
- e) Markus - wollen - nette Nachbarn haben.
- f) Wollen - die Kinder - im Garten spielen?
- g) Wer - wollen - nach Griechenland fahren?
- h) Wollen - Sie - einen Fotokurs - oder - einen Nähkurs machen?
- i) Ich - sein - müde - und - wollen - eine Kaffeepause machen.
- j) Andreas - wollen - nicht lernen. / Er - wollen - Fußball spielen.
- k) Familie Ancelotti - wollen - nicht - auf dem Land wohnen.
- l) Stefan - wollen - helfen.
- m) Sara - wollen - die Torte schneiden.
- n) Lisa - wollen - die Blumen kaufen.
- o) Jonas - wollen - ein Smartphone kaufen.
- p) Wann - wollen - Sie - Ihre Eltern besuchen?
- q) Sie (Sg.) - wollen - als Krankenschwester arbeiten.
- r) Am Sonntag - wollen - wir - ins Restaurant gehen.

Lösung

- a) Michael will heiraten und eine Familie haben.
- b) Ben will Deutsch lernen und in Deutschland studieren.
- c) Sie wollen das Wohnzimmer renovieren.
- d) Ihr wollt am Wochenende mit Freunden im Garten grillen.
- e) Markus will nette Nachbarn haben.
- f) Wollen die Kinder im Garten spielen?
- g) Wer will nach Griechenland fahren?
- h) Wollen Sie einen Fotokurs oder einen Nähkurs machen?
- i) Ich bin müde und will eine Kaffeepause machen.
- j) Andreas will nicht lernen. Er will Fußball spielen.
- k) Familie Ancelotti will nicht auf dem Land wohnen.
- l) Stefan will helfen.
- m) Sara will die Torte schneiden.
- n) Lisa will die Blumen kaufen.
- o) Jonas will ein Smartphone kaufen.
- p) Wann wollen Sie Ihre Eltern besuchen?
- q) Sie will als Krankenschwester arbeiten.
- r) Am Sonntag wollen wir ins Restaurant gehen.

Kapitel 8

5. Das Modalverb *dürfen*

Ergänzen Sie das Verb *dürfen* in der richtigen Form.

Beispiel

Ich bin allergisch. Ich _____ keine Erdnüsse essen.

Ich bin allergisch. Ich **darf** keine Erdnüsse essen.







- a) Wir gehen nach der Arbeit ins Restaurant. Eli kommt nicht mit. Sie _____ ihren Hund nicht mitbringen.
- b) Sie _____ hier nicht rauchen. Sehen Sie das Schild hier?
- c) Die Kinder _____ nicht auf der Straße spielen.
- d) Im Frankfurter Stadtpark _____ die Leute nicht grillen.
- e) _____ du schon alleine Fahrrad fahren?
- f) Patrick ist 2 Jahre alt. Er _____ nicht alleine im Hof spielen.
- g) _____ ihr die Fahrräder im Garten abstellen?
- h) Das Wort „verboten“ bedeutet: Man _____ etwas nicht tun oder machen.
- i) Du _____ keine Wohnung mieten! Du bist 15 Jahre alt!
- j) Mit dem Fahrrad _____ wir auf der Straße fahren.
- k) Du _____ das nicht trinken. Das ist ein Cocktail mit Alkohol.
- l) Liebe Frau Kunze, Sie _____ vor dem Arzttermin nichts essen. Bitte nicht vergessen!

Lösung

- a) Wir gehen nach der Arbeit ins Restaurant. Eli kommt nicht mit. Sie **darf** ihren Hund nicht mitbringen.
- b) Sie **dürfen** hier nicht rauchen. Sehen Sie das Schild hier?
- c) Die Kinder **dürfen** nicht auf der Straße spielen.
- d) Im Frankfurter Stadtpark **dürfen** die Leute nicht grillen.
- e) **Darfst** du schon alleine Fahrrad fahren?
- f) Patrick ist 2 Jahre alt. Er **darf** nicht alleine im Hof spielen.
- g) **Dürft** ihr die Fahrräder im Garten abstellen?
- h) Das Wort „verboten“ bedeutet: Man **darf** etwas nicht tun oder machen.
- i) Du **darfst** keine Wohnung mieten! Du bist 15 Jahre alt!
- j) Mit dem Fahrrad **dürfen** wir auf der Straße fahren.
- k) Du **darfst** das nicht trinken. Das ist ein Cocktail mit Alkohol.
- l) Liebe Frau Kunze, Sie **dürfen** vor dem Arzttermin nichts essen. Bitte nicht vergessen!

Kapitel 8

6. Possessivartikel im Plural: *unser, euer, ihr*
Ergänzen Sie die Tabelle.

	wir	ihr	sie
 der Garten	Das ist unser Garten.		
 das Schlafzimmer			Das ist ihr Schlafzimmer.
 die Garage		Das ist eure Garage.	
 die Möbel	Das sind unsere Möbel.		
 der Balkon			
 das Bad			
 die Küche			
 die Haustiere			

Lösung



der Garten



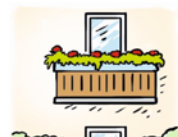
das Schlafzimmer



die Garage



die Möbel



der Balkon



das Bad



die Küche



die Haustiere

wir	ihr	sie
Das ist unser Garten.	Das ist euer Garten.	Das ist ihr Garten.
Das ist unser Schlafzimmer.	Das ist euer Schlafzimmer.	Das ist ihr Schlafzimmer.
Das ist unsere Garage.	Das ist eure Garage.	Das ist ihre Garage.
Das sind unsere Möbel.	Das sind eure Möbel.	Das sind ihre Möbel.
Das ist unser Balkon.	Das ist euer Balkon.	Das ist ihr Balkon.
Das ist unser Bad.	Das ist euer Bad.	Das ist ihr Bad.
Das ist unsere Küche.	Das ist eure Küche.	Das ist ihre Küche.
Das sind unsere Haustiere.	Das sind eure Haustiere.	Das sind ihre Haustiere.

Illustrationen: Hans-Jürgen Feldhaus, Feldhaus Text & Grafik, Münster (auch Seite 11)